

HAMBURG

**Die Sächsische Staatskapelle Dresden &
die argentinische Cellistin Sol Gabetta in
der Elbphilharmonie**

19.05.-22.05.2025



Das Internationale Musikfest Hamburg ist stets der fulminante Höhepunkt zum Abschluss der Saison. Nach Themen wie Utopie, Glauben, Hoffnung, Natur und Liebe steht das Festival 2025 unter dem Motto Zukunft, welchem sich die großen Hamburger Orchester und hochkarätige Gäste widmen. Erleben Sie die Sächsische Staatskapelle Dresden zusammen mit argentinischen Cellistin Sol Gabetta im Großen Saal der Elbphilharmonie. Das ikonische Konzerthaus ist längst zum neuen Wahrzeichen der Stadt geworden und wir haben ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm rund um die Elbphilharmonie und das idyllische Alte Land für Sie organisiert.

Rhein-Zeitung
und ihre Heimatausgaben

REISEVERLAUF:

1. Tag, Montag, 19.05.2025: Anreise & Gängeviertel

In Hamburg angekommen, beziehen Sie Ihre Hotelzimmer und lernen Ihre Hamburger Gästeführerin kennen, die Sie in den nächsten Tagen begleiten wird. Gemeinsam begeben Sie sich auf einen Rundgang durch das frühere Gängeviertel, wo Sie zwischen Bäckerbreitgang, Caffamacherreihe, Valentinskamp und Speckstraße noch einige der alten Häuser aus dem 19. Jahrhundert entdecken. Früher bedeckte das Gängeviertel fast das gesamte Gebiet der heutigen Alt- und Neustadt. Das eng bebaute Wohnquartier bot damals tausenden Arbeiterfamilien ein Zuhause, doch die dort vorherrschenden unhygienischen Bedingungen führten 1892 zum Ausbruch der Choleraepidemie in Hamburg, der über 10.000 Menschen zum Opfer fielen. Im Anschluss an diesen geschichtlichen Ausflug kehren Sie in ein gemütliches Traditionsrestaurant zum Abendessen ein.

2. Tag, Dienstag, 20.05.2025: Altes Land & Ohnsorg-Theater (fakultativ)

Nach dem Frühstück werden Sie abgeholt und gemeinsam geht es vor die Tore Hamburgs in das Alte Land. Die im 12. und 13. Jahrhundert gestaltete einzigartige Kulturlandschaft weist das größte zusammenhängende Obstanbaugebiet Nordeuropas auf. Bei der Fahrt durch die Landschaft erfahren Sie Vieles über die Besiedlung des Landes, sehen stattliche Zwei- und Dreiständerhäuser mit ihren Brauttüren und den Prunkpforten. Zudem gibt es hier noch viele Kirchen mit kunstvollen Arp Schnitger-Orgeln. Später kehren Sie in den Apfelherzhof ein, wo Sie ein zünftiges Mittagessen erwartet, und die informativen und kurzweiligen Erklärungen der Obstbauern machen Sie schon fast selbst zum Obstspezialisten. Vom Anbau bis zur Lagerung erfahren Sie bei der Fahrt im Apfelexpress alles über den Obstanbau im Alten Land. Zum Abschluss können Sie einen Blick in den Hofladen werfen und natürlich auch die köstlichen Herzäpfel verkosten. Am späten Nachmittag geht es zurück nach Hamburg, wo der restliche Tag für eigene Erkundungen zur Verfügung steht. Wenn Sie möchten, haben wir - fußläufig vom Hotel - Karten für einen echten Klassiker für Sie reserviert. Wer kennt nicht die Stücke des Ohnsorg-Theaters und seine liebevollen Darsteller? Seit 1954 werden Aufführungen im deutschen Fernsehen gesendet. Viele davon sind mittlerweile auch auf Video und DVD erschienen. In den 60er und 70er Jahren wurde das damalige Ensemble, u. a. mit Heidi Kabel, Henry Vahl, Otto Lüthje und Heidi Mahler bundesweit bekannt. Vor einigen Jahren zog das Traditionshaus zum Heidi-Kabel-Platz, fußläufig zu Ihrem Hotel, um. Die neue Spielstätte, im Jahr 1909 gebauten und heute unter Denkmalschutz stehenden Bieberhaus, ist moderner und größer. Es verfügt über modernste Technik sowie eine zusätzliche Studiobühne.

3. Tag, Mittwoch, 21.05.2025 Stadtrundfahrt, Jenischpark, Barlach-Haus & Konzertabend

Nach dem Frühstück begeben Sie sich auf eine kleine Stadtrundfahrt "Was gibt's Neues in Hamburg" und auf einen anschließenden Spaziergang durch den Jenischpark. Er ist der älteste englische Garten der Stadt. Ende des 18. Jahrhunderts wurde der Park im Auftrag von Baron Johann Caspar Voght als englischer Garten angelegt und 1828 nach dem Erwerb des Hamburger Senators Martin Johann Jenisch umgestaltet. Integraler Bestandteil der Parklandschaft ist das Naturschutzgebiet Flottbektal. Von der Tide beeinflusst, umfasst die Talaue einen seltenen Biotoptyp mit gefährdeter Tier- und Pflanzenwelt. Mittendrin liegt ein kultureller Leckerbissen - das Ernst Barlach Haus. Reizvoll eingebettet in der wunderschönen Parkanlage beherbergt der lichte, klare Museumsbau eine einzigartige Sammlung: Zahlreiche Hauptwerke des expressionistischen Bildhauers, Zeichners und Schriftstellers Ernst Barlach (1870 – 1938) sind hier zu sehen, darunter nahezu ein Drittel seiner kostbaren Holzskulpturen.

Nach der Führung können Sie mit Ihrer Gästeführerin zurück ins Hotel fahren, oder Sie verbleiben im Park und besuchen vielleicht noch das Jenisch-Haus. Das klassizistische Landhaus, das sich der Hamburger Kaufmann Martin Johan Jenisch 1831-1834 in seinen weitläufigen Park bauen ließ, vermittelt mit seiner weitgehend original erhaltenen Ausstattung bis heute einen lebendigen Eindruck von der erlesenen Wohnkultur wohlhabender hanseatischer Bürger in der Mitte des 19. Jahrhunderts. Nach einer Pause im Hotel werden Sie um 17.30 Uhr im Restaurant "Fang & Feld" im Hotel Westin im Gebäude der Elbphilharmonie erwartet. Mit Blick auf HafenCity und Elbe sind in dem modernen Bistro köstliche Momente garantiert, denn hier wird hanseatische Lebenslust mit Löffeln gegessen. Im Anschluss erwartet Sie das Konzert der Sächsischen Staatskapelle Dresden und der argentinischen Cellistin Sol Gabetta anlässlich des Internationalen Musikfests Hamburg. Sie präsentieren Ihnen Dmitri Schostakowitschs Cellokonzert Nr. 1 Es-Dur op. 107 und Anton Bruckners Sinfonie Nr. 7 E-Dur WAB 107. Bei den meisten Menschen mag die Diagnose einer schweren Erkrankung zu Verzweiflung und Erstarrung führen – nicht so bei Dmitri Schostakowitsch. Dessen Schaffenskraft stellte sich diametral seinem Schicksal entgegen, und so komponierte er 1959 mit dem ersten Cellokonzert eines der größten Werke des 20. Jahrhunderts dieser Gattung. Mit ihrer Fähigkeit, sich vollständig auf eine interpretatorische Aufgabe einzulassen, ist Ausnahmecellistin Sol Gabetta für dieses hochdramatische Werk die Idealbesetzung. Getragen vom samtig-kraftvollen Klang ihres Guadagnini-Cellos transportiert insbesondere die ausgedehnte, monologartige Kadenz die Reife von Gabettas Interpretation, die sie seit ihrem 15. Lebensjahr schärft. Eingebettet in den warmen Klang der Sächsischen Staatskapelle Dresden setzt die mehrfach ausgezeichnete Preisträgerin durch ihre fesselnde, aber nie aufdringliche Expressivität mühelos ein ganz eigenes Statement gegen das allgegenwärtige Vorbild Rostropowitschs, dem Widmungsträger des Werks. Als epischen Schlusspunkt des Abends entfesselt Tugan Sokhiev bei Bruckners Siebter vollends die spätromantische Klangfülle der traditionsreichen Sächsischen Staatskapelle Dresden, die Richard Wagner seinerzeit als seine „Wunderharfe“ bezeichnete.

4. Tag, Donnerstag, 22.05.2025 Heimreise

Sie genießen noch einmal das reichhaltige Frühstücksbuffet, bevor Sie Ihre Heimreise antreten.

Programmänderungen aus witterungsbedingten und organisatorischen Gründen vorbehalten!

UNTERBRINGUNG:

Das 4-Sterne Best Western Plus Hotel St. Raphael Hamburg liegt im Herzen der Hansestadt in zentraler Lage zum Hauptbahnhof. Das Hotel verfügt über 118 individuell eingerichtete, klimatisierte Zimmer mit Schreibtisch, Safe, Flatscreen TV und kostenfreiem WLAN. Am Morgen erwartet Sie ein reichhaltiges Frühstücksbuffet mit regionalen Spezialitäten und die Bar bietet am Abend leckere Drinks und kleine Snacks in stilvollem Ambiente. Ein kleiner Fitnessbereich in der fünften Etage des Hotels rundet das Hotelangebot ab.

INGESCHLOSSENE LEISTUNGEN:

- Busreise im modernen 4*-Reisebus ab/bis Koblenz
- 3 Übernachtungen inkl. Frühstück im 4-Sterne Best Western Plus Hotel St. Raphael Hamburg
- Geführter Spaziergang durch das Gängeviertel und die Neustadt
- 1x Abendessen in einem ausgewählten Traditionsrestaurant (ohne Getränke)
- Halbtagsausflug ins Alte Land mit Besuch des Apfelherzhofes mit Suppentopf und Obsthoffführung
- 2-std. Stadtrundfahrt "Was gibt's Neues"
- Geführter Spaziergang durch den Jenischpark
- Eintritt/Führung im Barlach-Haus
- Abendessen im Restaurant des Westin Hotels in der Elbphilharmonie (ohne Getränke)
- Konzertkarte für die Sächsische Staatskapelle und Sol Gabetta in der Elbphilharmonie Preisklasse 2
- Beherbergungssteuer der Stadt Hamburg
- Informationsmaterial
- rz-Reisebetreuung ab/bis Koblenz

REISEPREIS PRO PERSON:

- € 995,- im Doppelzimmer
- € 145,- Einzelzimmerzuschlag
- € 36,- Theaterkarte Ohnsorg-Theater (PK2)

Unser Vorteil für Abonnenten: Sie sparen 50 € pro Person!

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen

Reiseveranstalter: Rhein-Kurier GmbH, Koblenz in Zusammenarbeit mit m-Tours, Berlin

Allgemeine Hinweise zur Buchung

Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters Rhein-Kurier GmbH.

Bei einer Stornierung werden die Eintrittskarten zusätzlich zu den lt. AGB anfallenden Stornogebühren berechnet, falls wir diese nicht weiterverkaufen können. Wir empfehlen daher den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung und Reiseabbruchversicherung mit Covid-19-Zusatzschutz.

Bitte beachten Sie, dass die Eintrittskarten für das Konzert und Theater von den Originalpreisen abweichen, da zur Besorgung Zwischenhändler eingeschaltet werden, die Vorverkaufsgebühren verlangen.

Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behält sich der Veranstalter vor, die Reise bis 30 Tage vor Reiseantritt abzusagen.

Diese Reise ist für Gäste mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte sprechen Sie uns an, damit wir Sie beraten können.

Bei Bestätigung ist eine Anzahlung von 20 % zu leisten. Der Restbetrag wird 21 Tage vor Reiseantritt fällig. Eine Zahlung mit Kreditkarte ist nicht möglich.

BERATUNG & BUCHUNG:

rzleserreisen 

Schlossstr. 43 – 45

56068 Koblenz

Tel 0261/1000-430/31

leserreisen@rz-reisen.de